



18. TAGUNG DER
NORDRHEIN-WESTFÄLISCHEN
GESELLSCHAFT
FÜR UROLOGIE

ESSEN

2.-3. 6. 1972

TAGUNGSFÜHRER

PURISOLE[®] SM

Neuartige Lösung
zur intra- und postoperativen Blasenspülung.

Bei allen urologischen Eingriffen,
besonders
bei der Elektroresektion bewährt.



Enthält: Sorbit und Mannit
deshalb
verzögerte Gerinnelbildung,
kein Verstopfen des Katheters,
freies Blickfeld bei der Resektion,
keine Haemolysegefahr,
keine toxische Wirkung,
gebrauchsfertig, steril, sicher.

Dr. E. FRESENIUS KG · BAD HOMBURG v.d.H.



Prof. Dr. med. F. Baumbusch
Brucknerstraße 26
40670 Meerbusch
Telefon (0 21 59) 65 07

Einladung

18. TAGUNG DER NORDRHEIN-WESTFÄLISCHEN GESELLSCHAFT FÜR UROLOGIE

AM 2. UND 3. JUNI 1972

IN ESSEN — FOLKWANG-MUSEUM — BISMARCKSTRASSE

SIMONS
Schrift- und Kassenführer

MELLIN
1. Vorsitzender



Nieron®

bringt den Stein ins Rollen

Alle Arten abgangsfähiger Nieren- und Harnleitersteine werden durch Nieron in eindrucksvoller Weise ausgeschieden. Mehrere Wirkungskomponenten vereinigen sich in Nieron zu einem optimalen Gesamteffekt:

- Erhöhung der Nierendurchblutung ● Steigerung der Ausscheidungsaktivität
- Weiterstellung der ableitenden Harnwege ● Hemmung von Entzündungsprozessen

Zusammensetzung: 10 ml Nieron-Liquidum enthalten: Solidago Virga aurea ϕ 0,8 ml, Saxifraga ϕ 0,8 ml, Ammi visnaga ϕ = D1 2,0 ml, Rubia tinctor. ϕ = D1 2,0 ml, Ononis spin. ϕ 1,0 ml, Calendula ϕ 1,0 ml, Acid. oxalicum D4 1,0 ml.

Indikation: Urolithiasis. Zur Ausscheidung von Grief und abgangsfähigen Nieren- und Harnleitersteinen jeglicher

Art. Prophylaktisch bei Neigung zur Steinbildung, nach Steinoperationen, Schlingenextraktionen und Stein- oder Griefabgang.

Dosierung: 3mal täglich 30 Tropfen in etwas Wasser nach den Mahlzeiten; 3mal täglich eine Tasse Nieron-Tee.

Kontraindikationen: Keine

Nebenwirkungen: Keine

Handelsformen:

Nieron-Liquidum

OP mit 30 ml DM 7,95 m. U.

OP mit 100 ml DM 22,90 m. U.

Nieron-Tee

OP mit 90 g DM 3,- m. U.

OP mit 140 ml DM 3,35 m. U.

(tassenfertig)

OP mit 500 ml DM 9,95 m. U.

(tassenfertig)



HOYER & CO., Pharmazeutische Präparate, 4041 Norf

INHALTSVERZEICHNIS

Essen stellt sich vor	5—12
Zeittafel	15
Wissenschaftliches Programm	17—24
Gesellschaftliches Programm und Damenprogramm	27—28
Allgemeine Mitteilungen	31
Referenten	33—39
Inserentenverzeichnis	43
Stadtplan	3. Umschlagseite

Conray®

Trijodiertes wasserlösliches Röntgen-
kontrastmittel

Conray 30®

(Methylglucaminjohalalamat, 141 mg Jod/ml)

Anwendungsbereiche

retrograde Pyelographie, Varikographie, Phlebographie, Hysterosalpingographie, intraoperative Cholangiographie, Arthrographie, Fistulographie, Kavernosographie, Urethrozystographie, Vesikulographie, Darstellung der Tuba auditiva, Ösophagographie

Conray 30®

mit Infusionsbesteck

Anwendungsbereich

100 ml zur Kinder-Infusionsurographie

Conray 60®

(Methylglucaminjohalalamat, 282 mg Jod/ml)

Anwendungsbereiche

intravenöse Urographie, Renovasographie, zerebrale und periphere Angiographie, selektive Organographie, Phlebographie, Hysterosalpingographie, Arthrographie, Diskographie, Fistulographie, Duktographie, intra- und postoperative Cholangiographie

Conray 60®

mit Infusionsbesteck

Anwendungsbereich

100 ml zur Infusionsurographie

Conray 60® 30 ml

Anwendungsbereich

Urographie

Conray FL®

Fertiglösung zur Infusion

(Methylglucaminjohalalamat, 113 mg Jod/ml)

Anwendungsbereich

Infusionsurographie

Conray EV®

(Gemisch des Natrium- und Methylglucaminjohalalamat, 328 mg Jod/ml)

Anwendungsbereiche

intravenöse Urographie, Nephrographie, Angiokardiographie, periphere Angiographie, Aortographie, Angiopulmographie, Kavographie, Arthrographie, Fistulographie, Splenoportographie, Sialographie

Conray 70®

(Gemisch des Natrium- und Methylglucaminjohalalamat, 410 mg Jod/ml)

Anwendungsbereiche, siehe Conray EV

Conray 80®

(Natriumjohalalamat, 480 mg Jod/ml)

Anwendungsbereiche

Splenoportographie, Sialographie, Dakryozystographie, Fistulographie

Kontraindikationen

Schwere gleichzeitig bestehende Nieren- und Leberschäden, Anurie, Plasmozytom, akute Pankreatitis, Tetanie, hochgradige Thyreotoxikose sowie schwere Allgemeinkrankheiten. Bei akuter Thrombophlebitis ist mit der Venographie Vorsicht geboten. Fälle für die zerebrale Angiographie sollten besonders bei fortschreitender Arteriosklerose sorgfältig ausgewählt werden. Cave extreme Hypertension, kardiale Dekompensation und schwere Senilität! Die eitrige Zystopyelitis stellt eine Kontraindikation für die retrograde Pyelographie dar

Conray eignet sich nicht zur Myelographie

Zur Beachtung

Eine ausreichende Vorbereitung auf einen möglichen Kontrastmittelzwischenfall muß sichergestellt sein

Handelsformen

Conray 30	1 Ampulle mit 10 ml	DM 3,95 m. MwSt.
Conray 30 Infusionslösung für Kinder	1 Infusionsflasche mit 100 ml + Infusionsgerät	DM 24,80 m. MwSt.
Conray 60	1 Ampulle mit 10 ml	DM 7,25 m. MwSt.
	1 Ampulle mit 20 ml + Einmalspritze mit Kanüle	DM 13,00 m. MwSt.
	1 Ampulle mit 30 ml + Einmalspritze mit Kanüle	DM 14,90 m. MwSt.
Conray 60 100 ml Lösung	2 Durchstechflaschen mit je 50 ml	DM 40,20 m. MwSt.
Conray 60 Infusionslösung	1 Infusionsflasche mit 100 ml + Infusionsgerät	DM 39,00 m. MwSt.
Conray FL Fertiglösung zur Infusion	1 Infusionsflasche mit 250 ml + Infusionsgerät	DM 48,50 m. MwSt.
Conray EV	1 Ampulle mit 25 ml + Einmalspritze mit Kanüle	DM 14,05 m. MwSt.
Conray 70	1 Ampulle mit 20 ml + Einmalspritze mit Kanüle	DM 14,05 m. MwSt.
Conray 80	1 Ampulle mit 20 ml + Einmalspritze mit Kanüle	DM 14,05 m. MwSt.



Byk Gulden
Pharmazeutika
Konstanz

Essen stellt sich vor

Wovon die Menschen leben

Als Industriestadt ist Essen seit dem 19. Jahrhundert weltberühmt. Kohle und Stahl prägten damals ihr Gesicht und ihren Charakter. Dies ist die Vorstellung, die manch einer noch immer von Essen hat. Übrigens eine falsche Vorstellung. Wohl ist Essen auch in der Gegenwart ein industrieller Schwerpunkt ersten Ranges, doch hat sich seine wirtschaftliche Struktur in den letzten Jahrzehnten völlig verwandelt. Mit ihr das Stadtbild. Stahl wird nicht mehr erzeugt, die Steinkohlenförderung verlor an Bedeutung, neue, andere Industrien kamen und kommen. Essen wurde Sitz wichtiger Behörden, Verbände und Institutionen. – Größter Wirtschaftszweig aber ist nun der Handel. Sein vielseitiges und günstiges Angebot machte Essen zur Einkaufsstadt.

Das Herz der Stadt

Die Essener Innenstadt hat nach schweren Kriegszerstörungen ein neues, attraktives Gesicht erhalten. Ihre einstmals enge Bebauung wurde aufgelockert, jedoch ohne den intimen Charakter des Stadtbildes zu beeinträchtigen. – Daß die wichtigen zentralen Einrichtungen und Einkaufsmöglichkeiten auf verhältnismäßig



Kettwiger Straße

kleinem Raum konzentriert sind, erweist sich als ein großer Vorteil, weil eben deshalb die fortschreitende Ausgestaltung des Zentrums zur Fußgängerstadt möglich ist. — Am Ostrand der City entsteht, nach einem preisgekrönten Entwurf, das neue Rathaus, in ihrer Mitte kündigt das tausendjährige Münster von der alten Geschichte Essens.

Früher, das ist lange her

Essen gehört zu den frühesten Gründungen nachrömischer Zeit auf deutschem Boden. In Werden — heute ein Stadtteil Essens — entstand 796 ein Kloster, die spätere Benediktinerabtei. — Essen

selbst wurde 852 als hochadeliges Damenstift gegründet. Seit dem 13. Jahrhundert war es Reichsfürstentum. — Neben dem Stift bildete sich schon früh eine Ansiedlung von Kaufleuten, urkundlich erstmals 1244 als Stadt erwähnt. — Die Stiftsherrschaft endete mit der Säkularisierung im Jahre 1803, als sich die deutschen Territorialherren — im Falle Essens der König von Preußen — großzügig für ihre Gebietsverluste in den napoleonischen Kriegen entschädigten. — Bald danach verwandelte die industrielle Revolution das verschlafene Landstädtchen vollkommen. Ein weithin ungeplantes, nur dem Zweck verpflichtetes Wachstum begann. Noch immer wird an der Beseitigung der Folgen gearbeitet.

Auf Schienen und Straßen

Die Meisterung des Individual- und des Massenverkehrs ist für alle gewachsenen Städte eine der vordringlichsten und schwierigsten Aufgaben. Der Ausbau von S-Bahn-Strecken und die großzügige kreuzungsfreie Trassierung der wichtigsten Durchgangsstraßen in mehreren Ebenen gehören ebenso dazu, wie die Verlagerung der Straßenbahn, zunächst an den Ballungspunkten, als U-Bahn unter die Erdoberfläche. Nur mit riesigem Aufwand und nur in langfristiger, konsequenter Planung sind hier Lösungen erreichbar, die die Zirkulation des Verkehrs aufrechterhalten und die Verbindung zwischen Zentrum, Wohngebieten, Arbeitsstätten und der Umgebung in befriedigender Weise herstellen.

Wie man wohnt

Es ist selbstverständlich, daß auch in Essen harte Anstrengungen auf dem Gebiet des Wohnungsbaues unternommen werden mußten. 80 % des Gesamtbestandes waren 1945 zerstört oder schwer beschädigt, vom Rest vieles alt, viel zu alt. Heute darf man sagen, daß das Problem zwar noch nicht gelöst, aber der Lösung ein sehr großes Stück nähergebracht worden ist: Etwa 60 % aller 700 000 Essener leben in Wohnungen, die in den letzten zwanzig Jahren gebaut wurden. Im Vordergrund steht nun neben der zügigen Fortsetzung des Neubaus die langwierige Sanierung der überalterten Stadtbezirke.



Villa Hügel

Wo gelernt wird

Zur Fülle der Einrichtungen, die von jedem Gemeinwesen für seine Glieder bereitgestellt werden müssen, gehören vor allem: Schulen. Essen darf sich rühmen, hierbei zahlenmäßig und architektonisch Vorbildliches geleistet zu haben: mehr als hundert Schulneubauten seit 1945, Schulen jeglicher Art. Auch die Erwachsenenbildung findet bald ihr eigenes, großzügig angelegtes Haus in zentraler Lage. Wenn dann in den nächsten Jahren die Universität Essen errichtet sein wird, bietet die Stadt jedem jede Bildungsmöglichkeit.

Ein gut bestelltes Feld

Lebensvorsorge ist ein weites Feld notwendiger und sinnvoller kommunaler Tätigkeit. Einrichtungen der Gesunderhaltung und des Gesundwerdens. Heime, die jenen ein wirkliches Zuhause

3 interessante, urologische Präparate

Indikationen:

1. Restharn (auch infolge von Prostatahypertrophie oder postgonorrhöischer Harnröhrenverengung),
2. Miktionsstörungen,
3. Prostatitis,
4. Blasenhalbs-Adenom,
5. Cystitis, Pyelitis (akute und chronische Formen **bei Frauen und Männern**).

1. Protitis-Drageés

(siehe Rote Liste S. 987)

Stoffwechselaktivierende Vitamine sind mit sorgfältig gewonnenen Trockenextrakten therapeutisch bewährter Drogen kombiniert.

Mit einer kausalen Therapie wird gleichzeitig eine funktionelle Wiederherstellungsbehandlung eingeleitet.

Die Heilungsvorgänge werden günstig beeinflusst und verkürzt.

2. Protitis-Zäpfchen

(siehe Rote Liste S. 988)

Durch die entsprechende Applikation werden die Wirkstoffe in die Nähe der Erfolgsorgane gebracht und zeitigen in antiphlogistischer und reparativer Hinsicht überraschend gute Erfolge.

3. Protitis-Tee

(siehe Rote Liste S. 988)

Kombination von altbewährten Arzneipflanzen. Verbessert die Durchblutung im Adnexgebiet, wirkt entzündungswidrig, desinfizierend und diuretisch. – Coli wirksam.

Normalisiert den Blasen-tonus im Stadium der beginnenden Reizblase – reduziert Restharn, beugt Rückstauungen in den Nieren und den damit im Zusammenhang stehenden Infektionen vor.

Ärzttemuster auf Anforderung

SANUMEDICA-Arzneimittel

5 Köln, Antwerpener Straße 18–22

URETHRA-STERIL

STÄBCHEN

(verschreibungspflichtig)

zur lokalen Anwendung

Unspezifischer Urethritis

Lokalreaktionen nach Katheterismus

Handelsform

Packung mit 4 Stäbchen DM 8,30

URETHRA-STERIL

SALBE

(verschreibungspflichtig)

Balanitis

Handelsform

Tube mit ca. 10 g DM 8,30

Zusammensetzung

Neomycin
Sulfathiazol. formaldehyd.
Phthalylsulfathiazol.
Methyl. paraoxybenz.
Propyl. paraoxybenz.
Bacitracin
Lokalanästhetikum
Polyäthylenglycol-Gemisch



**Importeur: I. Tachezy, 2000 Hamburg 52, Leiblstieg 7
Telefon 89 46 97
Telegr. TACHMED**

bieten, die es sich noch nicht schaffen oder die es nicht mehr unterhalten können. Möglichkeiten der Freizeitgestaltung und der Erholung für jung und alt. – Wirklich ein weites, aber ein gut bestelltes Feld.

Das große Angebot

Der Rang einer Stadt wird sehr wesentlich von ihrem kulturellen Angebot bestimmt. Essen bietet viel: zwei Kulturorchester von Namen, ein weitbekanntes Opern- und Schauspieltheater, das demnächst ein neues, repräsentatives Haus nach einem Entwurf von Alvar Aalto erhält, Museen und Sammlungen von internationalem Ruf, natürlich große Bibliotheken und – die Villa Hügel, ein Zentrum bedeutender Ausstellungen.

Es ist etwas los

Großstädtisches Leben ist ohne eine bunte Palette vielseitiger Veranstaltungen nicht vorstellbar. Essen wurde deshalb bewußt zu einem Veranstaltungsort von beträchtlicher Bedeutung und



Baldeneysee

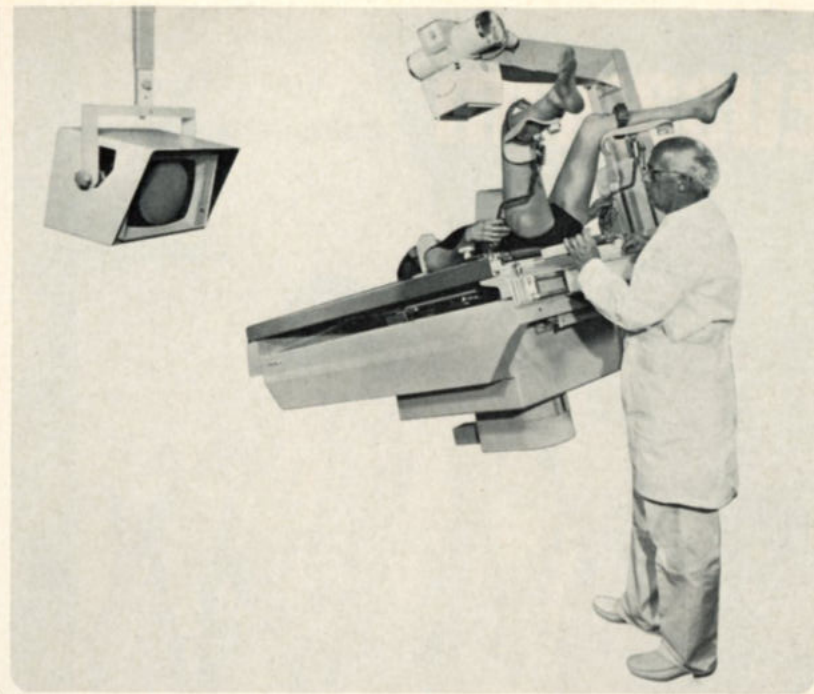


Ausschnitt aus dem Grugapark

Ausstrahlung entwickelt. Fachausstellungen stehen ebenso auf dem alljährlichen Programm wie Publikumsausstellungen, Kongresse, Großveranstaltungen und unterhaltende Darbietungen jeglicher Art.

Ein unersetzliches Kapital

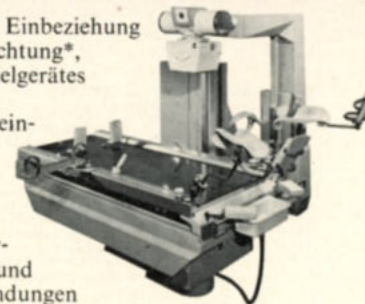
Wenn eine Stadt zu alledem noch den Vorzug genießt, in einer schönen Landschaft mit Bergen, Wald und Wasser zu liegen, und wenn eine kluge Stadtplanung dies unersetzliche Kapital erhält, pflegt und mehrt, dann darf sie eigentlich für sich in Anspruch nehmen, eine interessante, sehenswerte Stadt zu sein. Essen hat, so überraschend es für manchen sein mag, diese landschaftlichen Vorzüge, und es hat sie gemehrt: zum Beispiel durch den achtzig Hektar großen Grugapark, sicher eine der großartigsten und schönsten neuzeitlichen Gartenschöpfungen überhaupt. — Es lohnt sich, Essen näher kennenzulernen.



RENALIX

Ein neuartiges Untersuchungsgerät für den urologisch-operativen und den urologisch-röntgenologischen Untersuchungsbetrieb.

Die konstruktive Einbeziehung der BV-FS-Einrichtung*, eines Untertischzielgerätes und einer Schichtaufnahmeeinrichtung in die Geräte-kombination fördern den rationellen Untersuchungsablauf und erweiterte Anwendungen in der allgemeinen Röntgendiagnostik.



* Erweiterungsfähig mit 70-mm-Mittelformatkamera und 16/35-mm-Kinokamera



KOCH & STERZEL KG
ESSEN
CGR-PARIS

Eusaprim[®]

trifft ein breites
Bakterienspektrum



Eusaprim greift zweifach blockierend in den Bakterien-Stoffwechsel ein. Das Ergebnis ist überzeugend: umfassende Bakterizidie. Eusaprim hat sich bewährt bei bakteriellen Infektionen:

der Atemwege,
der Harnwege,
der Genitalorgane,
des Magen-Darm-Traktes,
der Haut und allen
anderen Infektionen mit
empfindlichen Erregern.



Entscheidende Vorteile gegenüber

Antibiotika:

Erfassung antibiotikaresistenter Erreger.
Umfassende Bakterizidie durch
Doppelblockade.
Gute Verträglichkeit – auch bei
antibiotikaempfindlichen Patienten.
Keine Schädigung der Darmflora.
Möglichkeit der Resistenzbildung auf
ein Minimum reduziert.

Kontraindikationen:

Schwere Leber- und Nieren-
schäden, schwere Schäden
des hämatopoetischen
Systems, Sulfonamid-
Überempfindlichkeit.
Während der Schwanger-
schaft ist Eusaprim vorläufig
kontraindiziert. Im ersten
Lebensmonat sollte
Eusaprim nicht gegeben
werden.

Handelsformen:

20 Tabl. DM 18,15 m. MWST.
50 Tabl. DM 41,30 m. MWST.
20 Kinder-Tabl. DM 5,70 m. MWST.
50 Kinder-Tabl. DM 13,60 m. MWST.
Kinder-Susp. (100 ml) DM 12,50
m. MWST.

Zusammensetzung:

1 Erwachsenen-Tablette enthält
80 mg Trimethoprim und
400 mg Sulfamethoxazol.
Kinder-Suspension (5 ml) mit
1/2 und Kinder-Tabletten mit
1/4 der Dosis.

Deutsche Wellcome GmbH 3006 Großburgwedel/Hannover



Zeittafel

Das Depot-Gestagen
zur Injektion

Depostat

ein Fortschritt
in der konservativen
Therapie der
Prostata-Hypertrophie

Depostat® ist immer dann indiziert, wenn eine konservative Behandlung der Prostata-Hypertrophie infrage kommt, also vorzugsweise im Stadium I. Außerdem ist dieses Depot-Gestagen für alle Patienten geeignet, die nicht oder nicht sogleich operiert werden können.

Depostat hat eine zweifache Wirkung

- 1 Depostat steigert den Tonus der Blasenmuskulatur und verbessert dadurch die Miktion.
- 2 Depostat bildet die Kongestion zurück, wodurch eine Verkleinerung der Prostata erreicht werden kann.

Unter der Behandlung wird die Spermiogenese vorübergehend gehemmt. Nebenwirkungen können sein: Gynäkomastie und Abschwächung der Potenz. Einzelheiten zur Wirkung, Anwendung und Dosierung enthält der wissenschaftliche Prospekt (z. Z. ist die 4. Auflage vom Dez. 1969 gültig), der außerdem Hinweise zur Beachtung zu folgenden Themen enthält: Anwendung bei chronischen Leberschäden, Diabetes mellitus, Bronchialasthma, Epilepsie und Migräne.

Depostat ist spritzfertig. 1 Amp. zu 2 ml mit 200 mg Gestonoroncapronat DM 13,80. 5 Amp. DM 53,90 (lt. AT.)

Schering

	Donnerstag, 1. 6. 72	Freitag, 2. 6. 72	Samstag, 3. 6. 72
Vormittags-sitzung			8.45 Uhr Mitglieder- versammlung der Nordrhein- Westfälischen Gesellschaft für Urologie 9.00 Uhr s. t. Thema: Blasenkarzinom Rundtischgespräch
Nachmittags-sitzung		14.00 Uhr bis 15.00 Uhr s. t. Beratungsstunde 15.00 Uhr s. t. Begrüßung Vorträge: Thema: Prostatitis Rundtisch- gespräch	
Gesellschaftliches Programm	20.00 Uhr Begrüßungs- abend	20.00 Uhr Festabend	
Damen- Programm		15.00 Uhr Besichtigung einer Ausstellung im Folkwang- Museum	9.15 Uhr Führung Folkwang-Museum Anschließend Sektfrühstück

**Zystoskopien sollen die Infektion nachweisen,
aber nicht verursachen.**

INSTILLAGEL

**schützt vor Sekundärinfektion
und Hospitalismus.**

Die Vorteile liegen auf der Hand

- Instillagel ist ein absolut steriles Gleitmittel mit lokalanästhetischen und antibakteriellen Wirkungseigenschaften.
- Instillagel garantiert gutes Gleiten der Katheter und Instrumente und bewirkt schnelle Lokalanästhesie.
- Instillagel wirkt antiseptisch und schützt vor Sekundärinfektionen und Hospitalismus.
- Instillagel haftet gut auf der Schleimhaut und läßt die Optik der Instrumente klar.
- Instillagel ist in einer sterilen Einmalspritze abgefüllt und kann auch im Operationssaal verwendet werden.

Nähere Hinweise über Anwendung und Dosierung entnehmen Sie bitte dem Packungsprospekt.

Zusammensetzung *

Lidocainum hydrochloricum	2,00 g
Chlorhexidinum gluconicum	0,05 g
Gel ad	100,00 g

Handelsformen

Einmalspritze 6 ml:	Einmalspritze
Bündelpackung zu 10 Spritzen	



FARCO-PHARMA GMBH
63 Gießen Postfach 2326
Tel.: (0641) 36660

Einmalspritze 11 ml:	Einmalspritze
Bündelpackung zu 10 Spritzen	

1. Tag: Freitag, den 2. Juni 1972

Binotal 1g

neu
von Bayer

Tabletten

Durchbruch
zu noch größerer
therapeutischer
Sicherheit

optimiert
die schnelle
bakterizide
Wirkung

nutzt
die volle therapeutische
Breite weiterhin
ohne Toxizitätsrisiko

erleichtert
höher
dosierte
Anwendung



z. B. bei Harnwegs-
infektionen
Gallenwegsinfektionen
Salmonella-Dauer-
ausscheidern
Atemwegsinfektionen

3 x täglich 1 Tablette
Binotal 1g und mehr

Binotal
breites Spektrum
breites Indikationsgebiet
breites Sortiment

**Basis für umfassende
Anwendung in der Praxis**

Für jeden Patienten die geeignete Applikation

Binotal 1 g	Neu! 10 Tabletten zu 1 g	34,80 DM
Binotal 500	12 Tabletten zu 0,5 g	22,90 DM
	30 Tabletten zu 0,5 g	50,15 DM
Binotal 500 K	Neu! 12 Kapseln zu 0,5 g	22,90 DM
	30 Kapseln zu 0,5 g	50,15 DM
Binotal pro infantibus	18 Kapseln zu 0,25 g	17,45 DM
Binotal-Salt	Flasche mit 3,0 g/60 ml	13,50 DM
	Flasche mit 6,0 g/120 ml	23,75 DM

Binotal (Ampicillin) = D- α -Amino-benzylpenicillin
Kontraindikation: Erwies. Penicillin-Überempfindlichk.
Zur Beachtung: Gelegentlich auftretende leichte gastro-
intestinale Störungen verschwinden meist auch unter
Fortsetzung der Medikation. Wie bei allen Penicillinen
können Hautreaktionen auftreten.

1 D B

1. Tag: Freitag, den 2. Juni 1972

14.00 — 15.00 Uhr s. t.

Beratungsstunde zu berufspolitischen Fragen durch Herrn Dr. Knipper
und Herrn Dr. Winz

Beginn der wissenschaftlichen Tagung: 15 Uhr s. t.

Mellin, P., Essen

Begrüßung

I. Thema: Prostatitis

1. Frick, J., Innsbruck
Klinik und Pathologie der Prostatitis 20 Min.
2. Krüger, R., Koblenz
Zur Pathologie der Prostatitis 15 Min.
3. Linzenmeier, G., Essen
Bakteriologie der Prostata 10 Min.
4. Obermayer, W., N. Egle, K. Bandhauer, St. Gallen
Der Wert des Harnröhrenabstriches bei Prostatitis 10 Min.
5. Brehmer, B., Essen / P. O. Madsen, Madison, Wisc.
Pathogenese und Prophylaxe von Harnwegsinfekten nach
TUR unter Berücksichtigung der Prostata als Infektionsquelle 10 Min.
Dass ist wichtig!
6. Möhring, K., Heidelberg / K. Naber, Marburg / P. O. Madsen,
Madison, Wisc. *Ergebnisse (siehe!) Trübschymen 4/7/6 a*
Die Konzentration verschiedener Antibiotika und Chemo-
therapeutika im Prostatasekret 10 Min

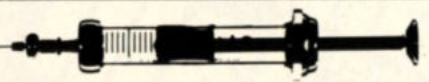
Diskussion 15 Min.

Pause 15 Min.

7. Moormann, J. G., Homburg/Saar Angeborene Engen in der bulbären Harnröhre als Ursache der chronischen Prostatitis	15 Min.
<i>Störungswiderstande d. Stammes! bei m. l. v. P. m. d. r.</i>	
8. Kowohl, K., P. Brühl, Bonn Urethographische Befunde bei sog. Prostatitis	10 Min.
9. Engelking, R., Köln Ileitis terminalis als Ursache einer chronischen Prostatitis	6 Min.
10. Heitmann, H. J., Essen Prostatitis aus dermat.-ven. Sicht	10 Min.
11. Jonas, D., B. Hövener, Aachen Immunologische Untersuchungen zur Frage der chronischen Prostatitis	5 Min.
12. Engelmeier, M. P., Essen „Prostatische“ Beschwerden als psychogenes Syndrom	10 Min.
13. Massier, J., Karlsruhe Die neurotrophen Vitamine in der Behandlung der Prostatitis	5 Min.
Diskussion	10 Min.
Pause	10 Min.
Rundtischgespräch	30 Min.

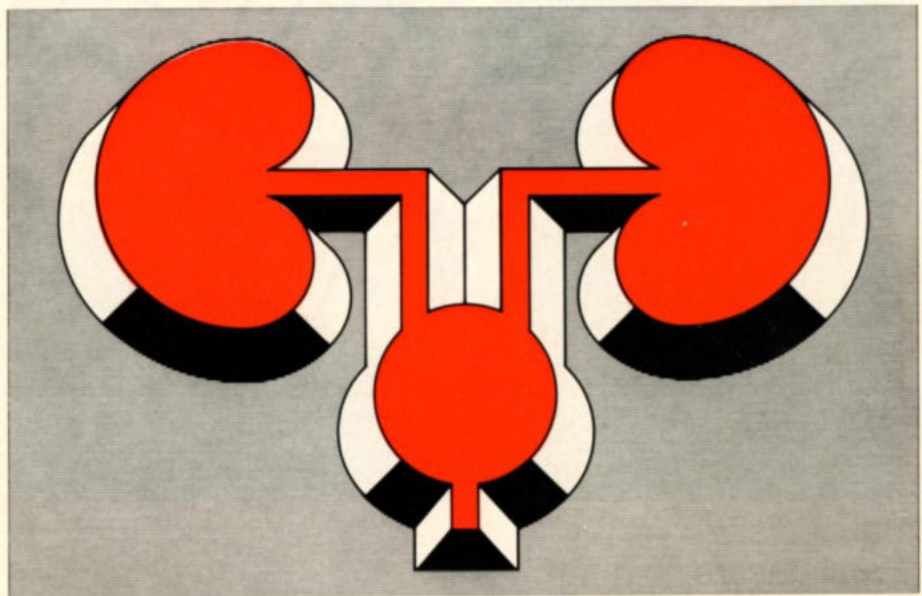
Leitung: C. E. Alken, Homburg/Saar
 M. P. Engelmeier, Essen
 J. Frick, Innsbruck
 H. J. Heitmann, Essen
 R. Krüger, Koblenz
 G. Linzenmeier, Essen
 K. Wohlrabe, Essen

Refobacin



Ampullen

Hauptindikation: Pyelonephritis



Basisinformation
Refobacin®-Ampullen

Bakterizides Breitband-Antibiotikum mit besonderer Wirkung gegen gramnegative Erreger, vor allem gegen Pseudomonas aeruginosa.

Wirkstoff
 Gentamycin

Indikationen
 Akute und chronische Harnwegsinfektionen, Sekundärinfektionen bei Verbrennungen sowie septische Allgemeininfektionen im Verlauf der Verbrennungskrankheit (bei gleichzeitiger lokaler Refobacin-Therapie). Sepsis und andere schwere Infektionen (z. B. akute Pneumonie, Peritonitis, Osteomyelitis).

Vorsichtsmaßnahmen und Kontraindikationen
 Bei Patienten mit schwerer Niereninsuffizienz muß die Refobacin-Dosis den pathologischen Verhältnissen angepaßt werden. Liegt eine Nierenfunktionsstörung vor, kann

in Abhängigkeit von deren Ausmaß - Refobacin durch verzögerte Ausscheidung im Serum kumulieren und zu Vestibularis- (im allgemeinen reversibel) oder evtl. Akustikus-schäden führen. Es empfiehlt sich deshalb, die Vestibularis- und Akustikusfunktion vor, während und nach der Therapie zu kontrollieren sowie ototoxisch wirkende Antibiotika im gleichen Zeitraum nicht anzuwenden. Eine aufgrund tierexperimenteller Befunde (mit 50fach überhöhter Dosierung) diskutierte Nephrotoxizität ist klinisch nicht relevant, jedoch sollten ältere Patienten und solche mit vorgeschädigten Nieren entsprechend überwacht werden. Die Anwendung in der Gravidität sollte nur bei strenger Indikationsstellung erfolgen.

Dosierung

Bei akuten Harnwegsinfekten erhalten Erwachsene im allgemeinen 2mal täglich 1 Ampulle Refobacin zu 40 mg i.m. (oder i.v.), entsprechend 0,6-1,2 mg/kg/die, bei chronischen Harnwegsinfektionen auch 1mal täglich 1 Ampulle Refobacin zu 80 mg i.m. Applikation auch als Infusion gut verträglich.

Säuglinge und Kleinkinder bis zum ersten Lebensjahr 2mal täglich 0,8 mg/kg. Ältere Kinder 3mal täglich 0,5 bis 0,6 mg/kg, Kindern über 12 Jahre kann gegebenenfalls die Erwachsenendosis appliziert werden (0,8-1,2 mg/kg/die). Behandlungsdauer: im allgemeinen 1-2 Wochen.

Nähere Angaben über Dosierung sowie über weitere Indikationen und Handelsformen siehe Wissenschaftlicher Prospekt.

Handelsformen

Refobacin 80
 Ampullen zu 80 mg Gentamycin in 2 ml
 1 Ampulle DM 26,-
 5 Ampullen DM 104,00

Refobacin
 Ampullen zu 40 mg Gentamycin in 1 ml
 5 Ampullen DM 59,10

Refobacin für Säuglinge und Kleinkinder
 Ampullen zu 10 mg Gentamycin in 2 ml
 5 Ampullen DM 17,80
 Preise n. A. T.
 Ferner Anstalts-Packungen

MERCK

Merbentul[®] Tabletten

mehr
Jahre
aktiven
Lebens

Bei Prostatacarcinom

Optimal wirksames orales
Depot-Oestrogen

Anhaltende Linderung der
Beschwerden

Senkung der sauren
Phosphatase

Besserung der Miktion

Merrell Iptor

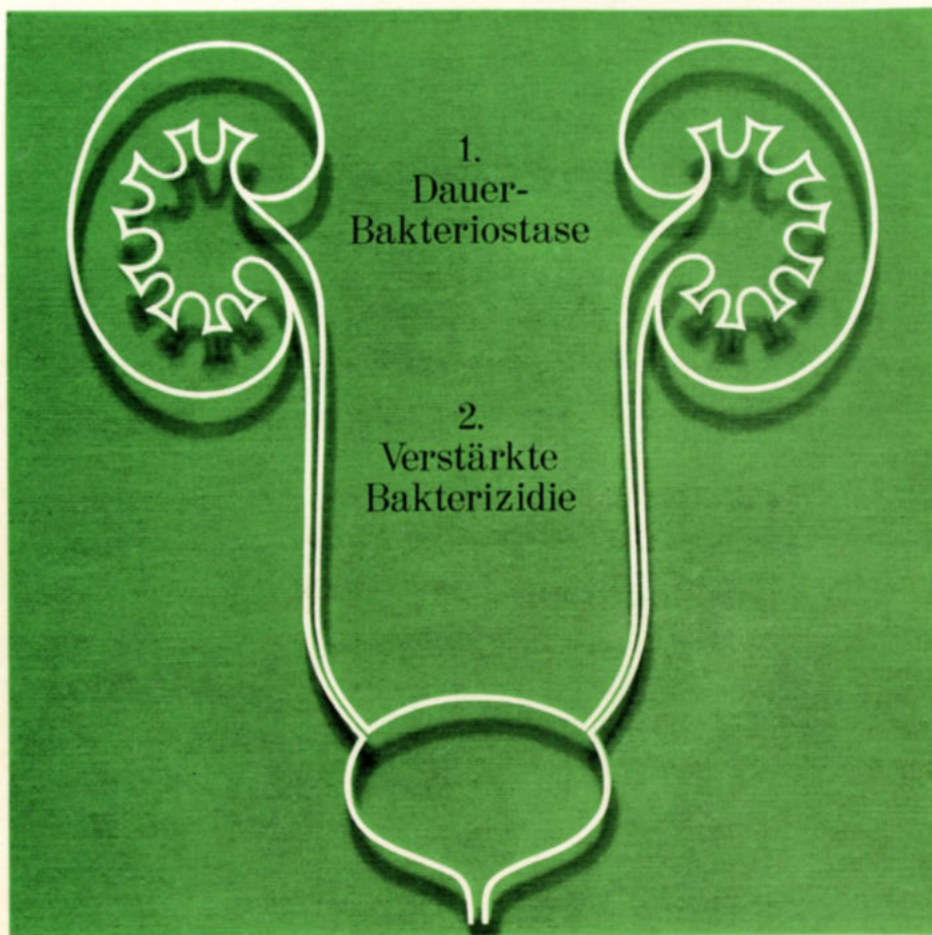
Merrell Pharma
Zweigniederlassung der
Richardson-Merrell GmbH
608 Groß-Gerau

Zuverlässige Depotwirkung.
Merbentul wird im Fett-
gewebe gespeichert,
allmählich abgeschieden
und von der Leber als hoch-
wirksames Oestrogen
gleichmäßig abgegeben —
konstante Oestrogenspiegel
sind die Folge.
Mögliche Oestrogenneben-
wirkungen:
Potenzminderung und
mäßige Gynäkomastie, die

fast nie schmerzhaft ist.
Nebennierenhypertrophie
und Ödembildung treten
praktisch nicht auf.
Jede Tablette enthält
24 mg Chlorotrianisen.
Merbentul ist leicht
anwendbar:
Nur eine Tablette täglich.
Handelsform:
O.P. mit 30 Tabletten DM 21,50

Osterreich · Richardson-Merrell GmbH, Wien

2. Tag: Samstag, den 3. Juni 1972



Sulfa-Furadantin® retard

Dosierungen:

Akute Harnwegsinfekte

1. Tag: 3 x 2 Kapseln - 2.-7. Tag: 2 x 2 Kapseln
daher OP mit 30 Kapseln.

Chronische Harnwegsinfekte, Pyelonephritis

Langzeittherapie täglich 2 x 2 Kapseln
über Wochen und Monate.

1 Kapsel enthält:

Sulfadiazin 250 mg
makrokristallines Nitrofurantoin
(Furadantin retard) 50 mg

Für Ihre Verordnung:

OP 30 Kapseln DM 9,90 m.U.
OP 50 Kapseln DM 15,40 m.U.
OP 100 Kapseln DM 28,30 m.U.



Weitere Informationen enthält der wissenschaftliche Prospekt.

2. Tag: Samstag, den 3. Juni 1972

Beginn: 8.45 Uhr

Mitgliederversammlung der Nordrhein-Westfälischen
Gesellschaft für Urologie

9 Uhr s. t.

II. Thema: Blasenkarzinom

- | | |
|---|---------|
| 14. Simons, E., Rheydt
Die Diagnostik und die gegenwärtigen Behandlungsmethoden
beim Blasenkarzinom | 15 Min. |
| 15. Rodeck, G., Marburg
Die operative Therapie des Blasenkarzinoms | 20 Min. |
| 16. Müller, W., Essen
Pathologie des Blasenkarzinoms | 15 Min. |
| 17. Baur, H. H., Wuppertal
Indikation zur Zystektomie beim Blasenkarzinom | 12 Min. |
| 18. Haidlen, W., Stuttgart / D. Zoedler, Düsseldorf
Ergebnisse und Erfahrungen bei 250 Zystektomien wegen
Blasenkarzinom | 10 Min. |
| Diskussion | 15 Min. |
| Sigel, A., Erlangen
Baumbusch, F., Krefeld | |
| P a u s e | 15 Min. |
| 19. Meridies, R., Düsseldorf
Erfahrungen bei der operativen Behandlung von Blasentumoren:
Spätergebnisse unter besonderer Berücksichtigung von TUR
und „offener“ Resektion | 10 Min. |

20. Bantlow, Innsbruck
Endoskopische Operationsmethoden bei der Diagnostik und
Behandlung des Blasenkarzinoms 10 Min.
21. Kierfeld, G., Essen *Die gesamte Arbeit
mit der radikal-prophylaxe.*
Die Behandlung papillärer Blasen-tumoren mit Thiotepa 5 Min.
22. Schneider, U., Essen
Blasen-tumoren in Divertikeln 5 Min.
23. Steffens, L., Eschweiler *16 + 13 Cysten. aus 1969*
Erfahrungen mit der subtotalen Harnblasenresektion bzw. mit
offener Regeneration der Harnblase 5 Min.
24. Vahlensieck, W., Bonn
Film: Subtotale Harnblasenresektion mit Reimplantation
eines Harnleiters und offener Regeneration 15 Min.
- Diskussion 10 Min.
- Pause 10 Min.
25. Riedel, B., W. Brosig, R. Nagel, R. Pust, Berlin
Präoperative Behandlung des Blasenkarzinoms 10 Min.
26. Bichler, K. H., K. Naber, Marburg
Ergebnisse der kombinierten operativen und radiologischen
Behandlung des Blasenkarzinoms 8 Min.
27. Schmandt, W., E. Schnepfer, Münster
Klinik und Ergebnisse der Strahlentherapie des
Blasenkarzinoms 10 Min.

Springer-Verlag
New York · Heidelberg · Berlin
announces

a new journal

First issue: January 1972

KIDNEY INTERNATIONAL is designed to foster the international development of nephrology. Multi-disciplinary in its approach and sufficiently broad to accommodate all physicians and scientists concerned with the kidney and its diseases, it serves to collate much of the best nephrology-related research into a single journal. KIDNEY INTERNATIONAL also includes scientific editorials, special articles, reviews, symposia, and letters from its readers.

Subscription information:

1972 — Volumes 1 and 2 (6 issues each): DM 134,—; US \$ 38.00, plus postage

Members of the International Society of Nephrology will receive this journal as part of their membership.

Subscription orders in the Western Hemisphere should be addressed to Springer-Verlag New York Inc., 175 Fifth Avenue, New York, N. Y. 10010; Orders from elsewhere to Springer-Verlag Berlin Abt. VI, Heidelberger Platz 3, 1 Berlin 33, W. Germany

A sample copy will be sent upon request.

Authors are invited to submit manuscripts to the Editor.



kidney

INTERNATIONAL

Official Journal of
the International Society
of Nephrology

Editor

Roscoe R. Robinson
Duke University
Medical Center
Durham, NC 27706. USA

Assistant editors

Claude Amiel, Paris
C. Craig Tisher, Durham

Associate editors

Neal S. Bricker, St. Louis
Hugh E. de Wardener, London
Frank J. Dixon, La Jolla
Laurence E. Earley, San Francisco
Carl W. Gottschalk, Chapel Hill
Henry G. Kunkel, New York
Jack Orloff, Bethesda
Gabriel Richet, Paris
George E. Schreiner,
Washington, D. C.
Donald W. Seldin, Dallas
Karl J. Ullrich, Frankfurt
Robert L. Vernier, Minneapolis

Editorial board

Louis V. Avioli, St. Louis
Norman Bank, New York
Robert W. Berliner, Bethesda
William B. Blythe, Chapel Hill
John W. Boylan, Buffalo
Jan Brod, Hannover
Maurice W. Burg, Bethesda
Peter M. Burkholder, Madison
Serge Carriere, Montreal
James R. Clapp, Durham
Charles G. Cochrane, La Jolla
John H. Dirks, Montreal

Jean Dormont, Paris
Gerhard Giebisch, New Haven
Carmelo Giordano, Naples
Martin Goldberg, Philadelphia
J. Caulie Gunnells, Durham
Jean Hamburger, Paris
Robert H. Heptinstall, Baltimore
D. N. S. Kerr, Newcastle upon Tyne
Priscilla Kincaid-Smith, Melbourne
David Koffler, New York
P. Paul Lambert, Brussels
John H. Laragh, New York
Norman E. Levinsky, Boston
Arne Ljungqvist, Stockholm
Gerhard Malnic, São Paulo
Mart Mannik, Seattle
Robert T. McCuskey, Boston
Malcolm D. Milne, London
François Morel, Paris
Trefor O. Morgan, Melbourne
R. Curtis Morris, Jr., San Francisco
Herschel V. Murdaugh, Pittsburgh
Donald E. Oken, Boston
Tadeusz Orłowski, Warsaw
Floyd C. Rector, Jr., Dallas
Joseph B. Rosenfeld, Tel Aviv
Alfonso Ruiz-Guinazu, Buenos Aires
Jay P. Sanford, Dallas
Belding H. Scribner, Seattle
Benjamin H. Spargo, Chicago
Thomas A. Stamey, Palo Alto
Jorn Hess Thaysen, Copenhagen
Klaus Thurau, Munich
Louis J. Tobian, Minneapolis
Jules Traeger, Lyons
Bruno Truniger, Lucerne
Louis G. Welt, Chapel Hill
Curtis B. Wilson, La Jolla
Yawara Yoshitoshi, Tokyo

Springer-Verlag Berlin Heidelberg New York
München London Paris Tokyo Sydney

28. Schnepfer, E., H. Frößler, Münster
Technik und Methodik der Strahlentherapie des
Blasenkarzinoms 10 Min.
29. Sack, H., Essen
Methodischer Beitrag zur Elektronentherapie des
Blasenkarzinoms 5 Min.
- Diskussion 15 Min.

Rundtischgespräch

Leitung: A. Sigel, Erlangen

W. Müller, Essen

G. Rodeck, Marburg

E. Schnepfer, Münster

E. Simons, Rheydt

Auf Herz und Nieren prüfen



gilt als geflügeltes Wort.
In Bad Wildungen ist es mehr:

Ein von erfahrenen Fachärzten ausgewogenes
Programm erfolgversprechender Kurbehandlung

BAD WILDUNGEN

das ganzjährig geöffnete Heilbad für
Niere, Blase, Herz und Kreislauf
mit einem breiten Angebot altbewährter
und zeitgemäßer Kurmittel
in modernen Kureinrichtungen

Im Kurpark gelegen

Privatsanatorium Badehotel

Urologische und interne Abteilung unter fachärztlicher Leitung

Alle therapeutischen und diagnostischen Möglichkeiten

Natürliche Kohlensäurebäder und andere Kurmittel im Hause

Modernes Hallenschwimmbad mit Sauna

Rifampicin „Grünenthal“

das aktuelle Antibiotikum
für die orale Behandlung der
Tuberkulose

heißt jetzt kürz

Rifa[®] 300

Kapseln mit 300 mg Rifampicin zur vereinfachten Einnahme

Rifa[®] 150

Kapseln mit 150 mg Rifampicin zur individuellen Dosierung bei
Jugendlichen sowie bei unter- oder übergewichtigen Patienten

Hervorragend wirksam gegen M. tuberculosis

Keine Kreuzresistenz und keine Allergiegemeinschaft
mit anderen Tuberkulostatika oder Chemotherapeutika
Anwendung in Kombinationstherapie

RP

Rifa 300

50, 250 und 500 Kapseln

Rifa 150

100, 500 und 1000 Kapseln



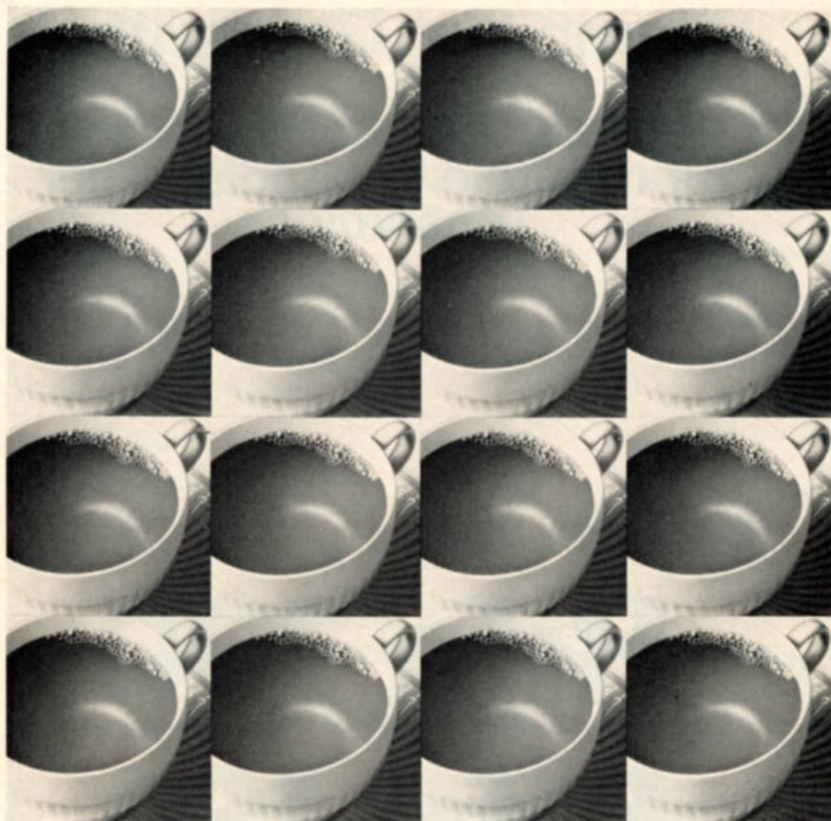
Chemie Grünenthal GmbH
Stolberg im Rheinland

Kontraindikation: Erstes Trimenon
der Schwangerschaft

Zur Beachtung: Bei gestörter Leber-
funktion Dosis reduzieren, ggf.

periodische Leberfunktionsteste.
Wie bei jeder Langzeittherapie mit
Antibiotika empfehlen sich gelegent-
liche Blutbildkontrollen.

Weitere Informationen siehe Arzt-
prospekt.



**Viel
hilft hier
viel!**

Bei Infektionen der
Harnwege in jedem Fall
durchspülen.
Täglich 3 bis 5 Tassen

Urologicum
NATTERMANN



Gesellschaftliches Programm

Donnerstag, 1. 6. 1972

ab 20 Uhr zwangloser Begrüßungsabend,
Restaurant „Burghof“, Kettwigerstraße, Tel.: 22 52 65

Freitag, 2. 6. 1972

Festabend im Kammermusiksaal, Städt. Saalbau Essen,
Huysen-Allee 53, Tel.: 22 18 66
(Dunkler Anzug)
Unkostenbeitrag DM 20,— pro Person

**STAATL.
FACHINGEN**
Rein natürlich

**STAATL.
FACHINGEN**

- Tilgt vor allem überschüssige Säure im Gesamtorganismus.
- Es stumpft abnorme Säurebildung im Magen ab. ■ Behebt u. verhütet u. a. **Sodbrennen**, beugt Magenkrämpfen sowie der Bildung von Magengeschwüren vor. ■ Vermehrt z.B. auch die Diurese und verhindert Grief- und Steinbildung in den ableitenden Harnwegen.

Bei Krankenkassen zugelassen. Ad us. proprium Vorzugspreise. Auskunft und wissenschaftl. Prospekte unverbindlich durch:
Staatl. Mineralbrunnen Siemens Erben · Zentralbüro:
62 Wiesbaden · Postfach 1 30 47

Damen-Programm

Freitag, 2. 6. 1972, 15 Uhr s. t.

Besichtigung einer Ausstellung im Folkwang-Museum

Führung: Herr Dr. P. Vogt, Direktor des Folkwang-Museums.

(Auf Wunsch Einkaufbummel)

Samstag, 3. 6. 1972, 9.15 Uhr s. t.

Treffpunkt: Folkwang-Museum

Führung: Herr Dr. Vollrath,

geschäftsführendes Vorstandsmitglied der Villa Hügel e. V.

Anschließend das traditionelle Sektfrühstück im Parkhaus Hügel.

Simons
Schrift- und Kassenführer

Mellin
1. Vorsitzender

Hochwirksame NITROFURANTOIN — SULFADIAZIN — THERAPIE bei Harnwegsinfektionen

Breitband-Chemotherapeuticum — Erregerempfindlichkeit
bei durchschnittlich 88% der vorkommenden Stämme

Therapeutisch wünschenswerte Wirkstoffkonzentration im
Harn und in tieferen Schichten der Harnorgane

Große therapeutische Breite

Urospasmon[®]

cum Phenazopyridino

besonders für den Harnwegsinfekt mit
spastischen Beschwerden

1 Tablette = Nitrofurantoin 50 mg · Sulfadiazin 150 mg · Phenazopyridin-HCl 50 mg
20 Tabletten DM 7,80, 50 Tabletten DM 18,40, Anstaltspackungen

Urospasmon[®] sine

sine Phenazopyridino

besonders für die Langzeittherapie von
Harnwegsinfektionen

1 Kapsel = Nitrofurantoin 50 mg · Sulfadiazin 150 mg
20 Kapseln DM 7,60, 50 Kapseln DM 17,90, Anstaltspackungen



Kontraindikationen:
Eingeschränkte Nierenfunktion mit erhöhten Rest-N-Werten, Oligurie, Anurie, Polyneuropathie,
Überempfindlichkeit gegen Sulfonamide und Nitrofurantoin, schwere Leberparenchymschäden,
Glomerulonephritis.

Mögliche Nebenwirkungen:
Appetitlosigkeit, Nausea, Kopfschmerzen, Allergien, Fieberschübe, Exanthem, Cholestase, allergische
Pleuritis, pulmonale Reaktionen, Asthma, anaphylaktische Erscheinungen, Anämien, Polyneuropathien.

Hinweise:
Keine hexamethylen-tetramin-haltigen und schwefel- oder quecksilberhaltigen Präparate gleichzeitig
verabreichen. Um die erforderliche tägliche Harnmenge von 1,5 l zu gewährleisten, ist es zweckmäßig,
eine Durchspülungstherapie mit SOLUBITRAT durchzuführen, das kein Hexamethylen-tetramin enthält.

Weitere Informationen enthalten die wissenschaftlichen Prospekte.

Störungen?

Ein neuralgischer Punkt in der Technik -
für den Fachmann kein Problem!

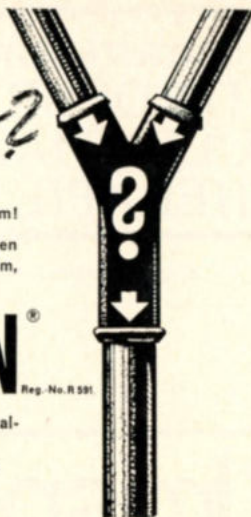
Weitaus schwieriger zu erkennen und zu beheben
sind solche Punkte im menschlichen Leitungssystem,
hier besonders im PROSTATA-BEREICH.

REPHAPROSSAN[®]

Reg.-No. R 591

strebt die Normalisierung der gestörten Urogenital-
funktion durch eine Kombination ausgewählter
biologischer Wirkstoffgruppen an mit vielseitigen
Angriffspunkten.

Orig.-Flasche mit 30 ml - 50 ml - 100 ml



REPHA Chemisch-pharmaz. Fabrik · 3001 Godshorn ü. Hann.



ESCHMANN

MEDIC

Spezial-Instrumente
und Zubehör

Anaesthesie
Chirurgie
Gastroenterologie
Urologie
Gynäkologie/Geburtshilfe
Paediatric

Gefäßkatheter
Einmal-Artikel

2000 HAMBURG 19

Allgemeine Mitteilungen

Projektionsmöglichkeit von Dias 5 × 5 cm.

Das Kongreßbüro ist in der Halle des Folkwang-Museums ab 2. Juni 1972,
14.00 Uhr, geöffnet.

Telefon des Kongreßbüros: 77 47 83.

Während der wissenschaftlichen Sitzungen sind die Kongreßteilnehmer
unter der Nummer des Kongreßbüros zu erreichen.

Neben dem Kongreßsaal findet eine Ausstellung technischer und pharma-
zeutischer Firmen statt, die in einer Ausstellerliste im Programm aufge-
führt sind.

Karten für den Festabend sind im Kongreßbüro erhältlich.

Die Vortragenden werden gebeten, möglichst 14 Tage vor der Tagung,
spätestens jedoch am Tagungstag eine kurze schriftliche Zusammenfassung
des Vortrages zu übersenden (eine Seite) an den Schriftführer, Priv.-Doz.
Dr. med. Erich Simons, 407 Rheydt, Elisabeth-Krankenhaus.

Uricopathie

Dauertherapie mit **Uricovac**[®] einfach + sicher

1 Tablette täglich

Ausgezeichnete Verträglichkeit

Monatspackung = 30 Tabletten mit je 100 mg Benzbromaronum
DM 29,- incl. Mwst. (Tagesdosis unter DM 1,-)

Kontraindikation: Mittelschwere bis schwere Niereninsuffizienz



Labaz GmbH
Pharmazeutische Präparate
4 Düsseldorf, Postfach 5126

Referenten

- Alken, C. E., Prof. Dr. med.,
Direktor der Urologischen Universitäts-Klinik Homburg/Saar
- Bandhauer, K., Priv.-Doz. Dr. med.,
Urologische Klinik, Kantonsspital St. Gallen
- Bandtlow, Dr. med.,
Urologische Universitätsklinik Innsbruck
- Baumbusch, F., Prof. Dr. med.,
Direktor der Urologischen Klinik der Städt. Krankenanstalten
Krefeld
- Baur, H. H., Dr. med.,
Oberarzt der Urologischen Klinik der
Städt. Krankenanstalten Wuppertal-Barmen
- Bichler, K. H., Dr. med.,
Urologische Universitäts-Klinik Marburg
- Brehmer, B., Dr. med.,
Urologische Klinik des Klinikum Essen der Ruhr-Universität
- Brosig, W., Prof. Dr. med.,
Direktor der Urologischen Klinik der Freien Universität Berlin
im Klinikum Steglitz
- Brühl, P., Prof. Dr. med.,
Oberarzt der Urologischen Universitäts-Klinik Bonn
- Egle, N., Dr. med.,
Urologische Klinik, Kantonsspital St. Gallen
- Engelking, R., Priv.-Doz. Dr. med.,
Oberarzt der Urologischen Abteilung der Chirurg.
Universitätsklinik Köln
- Engelmeier, M. P., Prof. Dr. med.,
Direktor der Psychiatrischen Klinik des Klinikum Essen der
Ruhr-Universität
- Frick, J., Doz. Dr. med.,
Oberarzt der Urologischen Universitätsklinik Innsbruck

- Fröbler, H., Dr. med.,
Radiologische Klinik der Universität Münster
- Haidlen, W., Dr. med.,
Ltd. Arzt der Urologischen Abteilung des Wilhelmshospitals,
Stuttgart
- Heitmann, H. J., Priv.-Doz. Dr. med.,
Hautklinik des Klinikum Essen der Ruhr-Universität
- Hövener, B., Dr. med.,
Zentrallabor der Medizinischen Fakultät der
Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen
- Jonas, D., Dr. med.,
Urologische Klinik der Medizinischen Fakultät der
Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen
- Kierfeld, G., Priv.-Doz. Dr. med.,
Oberarzt der Urologischen Klinik des Klinikum Essen
der Ruhr-Universität
- Kowohl, K., Dr. med.,
Urologische Universitäts-Klinik Bonn
- Krüger, R., Dr. med.,
Pathologisches Institut, Städt. Krankenanstalten Kemperhof,
Koblenz
- Linzenmeier, G., Prof. Dr.,
Direktor des Instituts für Medizinische Mikrobiologie,
Klinikum Essen der Ruhr-Universität
- Madsen, P. O., Prof. Dr. med.,
Vorstand der Urologischen Abteilung des Veterans Administration
Hospitals Madison, Wisc., USA
- Massier, J., Dr. med.,
Facharzt für Urologie, Karlsruhe
- Mellin, P., Prof. Dr. med.,
Direktor der Urologischen Klinik des Klinikum Essen der
Ruhr-Universität
- Meridies, R., Dr. med.,
Oberarzt der Urologischen Klinik der Städt. Krankenanstalten
Düsseldorf

Gebrauchsfertige Instillation

**durch den von uns geschaffenen
und bewährten Spezialapplikator**

mit steriler Olive

CYSTO-MYACYNE O.W.G.[®]

Spezifikum bei Harnwegsinfektionen
Prostatikerblasen

Zur Anwendung vor, während und nach ope-
rativen und instrumentellen Eingriffen

Handelsformen:

Applikator mit 30 ml

Anstaltspackung mit 20 Applikatoren



Werner Schur O.W.G. Chemie, Hamburg-Kiel

UROMIRO[®] JODAMID

Die Röntgenkontrastmittel **UROMIRO 300**, **UROMIRO 380** und **UROMIRO-INFUSIO**, hergestellt auf der Basis des neuen trijodierten Benzoessäure-Derivates Jodamid nach dem Verfahren der Bracco Industria Chimica, Milano, bewähren sich mit ausgezeichneter Verträglichkeit, mit optimalem Informationswert und großer Sicherheit in der urologischen Diagnostik und besonders auch bei allen Formen der Gefäßdarstellungen.

Uromiro 300 mit einem Gehalt von 65 % Jodamid als reines Methylglukamin-Salz erlaubt z. B. die Arteriographie der unteren Extremitäten ohne Narkose, wobei selbst bei sensiblen Patienten Abwehrreaktionen oder spastische Muskelkontraktionen ausbleiben.

UROMIRO 300 bewährt sich auch bei allen zerebralen Angiographien. Paravasate verursachen keine Gewebsreize, das Kontrastmittel wird rasch und komplikationslos resorbiert.

UROMIRO 380 mit einem Gehalt von 80 % Jodamid zeigt ebenfalls eine sehr gute allgemeine und lokale Verträglichkeit, eine ausgezeichnete Kontrastdichte und verursacht praktisch keine depressiven Effekte auf den arteriellen Blutdruck.

UROMIRO-INFUSIO, anwendungsfertige Infusionslösung mit einem Gehalt von 30 % Jodamid als reines Methylglukamin-Salz für die Diuresepyelographie, wird mit den besten Prädikaten zensiert: als fortschrittliches Kontrastmittel bei schwierigen urologischen Diagnosen.

UROMIRO-JODAMID ist weltweit anerkannt.

**DR. FRANZ KÖHLER CHEMIE
ALSBACH - BERGSTRASSE**

- Möhring, K., Dr. med.,
Abteilung für Urologie der Chirurg. Universitäts-Klinik
Heidelberg
- Moormann, J. G., Prof. Dr. med.,
Oberarzt der Urologischen Klinik der Universitätskliniken im
Landeskrankenhaus Homburg (Saar)
- Müller, W., Prof. Dr.,
Direktor des Pathologisch-Anatomischen Instituts,
Klinikum Essen der Ruhr-Universität
- Naber, K., Dr. med.,
Urologische Universitätsklinik Marburg
- Nagel, R., Prof. Dr. med.,
Direktor der Urologischen Klinik der Freien Universität Berlin
im Klinikum Westend
- Obermayer, W., Dr. med.,
Urologische Klinik, Kantonsspital St. Gallen
- Pust, R., Dr. med.,
Urologische Klinik der Freien Universität Berlin
- Riedel, B., Dr. med.,
Urologische Klinik der Freien Universität Berlin im
Klinikum Steglitz
- Rodeck, G., Prof. Dr. med.,
Direktor der Urologischen Universitäts-Klinik Marburg
- Sack, H., Priv.-Doz. Dr. med.,
Röntgeninstitut und Strahlenklinik, Klinikum Essen
- Sigel, A., Prof. Dr. med.,
Direktor der Urologischen Universitäts-Klinik Erlangen
- Simons, E., Priv.-Doz. Dr. med.,
Chefarzt der Urologischen Klinik,
Elisabeth-Krankenhaus, Rheydt
- Steffens, L., Dr. med.,
Chefarzt der Urologischen Abteilung,
St.-Antonius-Hospital, Eschweiler
- Schmandt, W., Prof. Dr. med.,
Leiter der Urologischen Abteilung der Chirurg.
Universitäts-Klinik Münster

WINTER & IBE



ENDOSKOPE.....

CONTUR-OPTIK
Gute Gewebedifferenzierung
Praxisgerechtes Gesichtsfeld

Axialer Zug
vermeidet ungewolltes Kippen
und erhält das Gefühl zum
Schneidvorgang

PROSTATA-RESEKTIONSGERÄT
24,0 und 27,0 Charr.

Konus-Schnellverriegelung

Schaftrohr aus rostfreiem Edelstahl

Fiberglas verstärkter Isoliereinsatz
von hoher Widerstandsfähigkeit

Stabile Metallgabelschlinge

.....in KLINIK + PRAXIS
seit JAHREN bewährt

WINTER & IBE · 2 Hamburg 70 · Auf dem Königslande 92 · ☎ (0411) 693 40 47

Schneider, U., Dr. med.,
Urologische Klinik des Klinikum Essen der Ruhr-Universität

Schnepper, E., Prof. Dr. med.,
Direktor der Radiologischen Klinik der Universität Münster

Vahlensieck, W., Prof. Dr. med.,
Direktor der Urologischen Universitäts-Klinik Bonn

Wohlrabe, K., Dr. med.,
Facharzt für Urologie, Essen

Zoedler, D., Dr. med.,
Chefarzt der Urologischen Abteilung der Klinik Golzheim,
Düsseldorf

Beratungsstunde zu berufspolitischen Fragen am 2. Juni 1972, 14 Uhr s.t.
durch W. Knipper, Chefarzt der Urol. Abtl. des Marien-Hospitals,
2 Hamburg, Alfredstraße 9

R. Winz, Chefarzt der Urol. Abtl. am Krankenhaus der Missionsschwestern,
4403 Hilstrup, Hammerstraße



Reptilase®

Haemokoagulase Klobusitzky
Polyvalentes biologisches Haemostatikum

stoppt Blutungen der kleinen Gefäße · fördert die physiologische Blutstillung durch Kapillar- und Gerinnungsaktivität · spart Fremdblut ohne Thrombenbegünstigung · ist prophylaktisch und therapeutisch bewährt in 59 Ländern der Welt · zeichnet sich aus durch geringe Dosierung, schnelleintretende und langanhaltende Wirkung sowie gute Verträglichkeit.

Kontra-Ind.: Thromboembolische Erkrankungen
Zus.: 1,1 ml = 1,1 Klobusitzky-E.
Haemokoagulase in isotonischer Lösung.
Dos.: 1 bis 3 Amp. in 24 Std. a. c. i. v., i. m.
Handelsformen: 2 Amp. DM 11.10
10 Amp. DM 47.50 Klinikpackung à 100 Amp.

Alleinvertrieb für Deutschland:

DUKA
Dr. Degen & Kuth · 516 Düren

INSERIERENDE FIRMEN

	Seite
Bayer, 5090 Leverkusen-Bayerwerk	IV
Boehringer Mannheim GmbH, 6800 Mannheim	VI
Byk Gulden Pharmazeutika, 7750 Konstanz	4
Deutsche Wellcome GmbH, 3006 Großburgwedel/Hannover	14
DUKA Dr. Degen & Kuth, 5160 Düren	40
Farco Pharma GmbH, 6300 Gießen	16
Dr. E. Fresenius KG, 6380 Bad Homburg v. d. H.	2. US
Chemie Grünenthal GmbH, 5190 Stolberg/Rhld.	25
Hessisches Staatsbad 3590 Bad Wildungen	24
Heumann Arzneimittel, 8500 Nürnberg	29
Hoyer & Co., Pharmazeutische Präparate, 4041 Norf	2
Koch & Sterzel KG, 4300 Essen	13
Dr. Franz Köhler Chemie, 6146 Alsbach/Bergstr.	36
Labaz GmbH, Pharmaz. Präparate, 4000 Düsseldorf	32
Dr. Madaus & Co., 5000 Köln a. Rhein	4. US
Medic, 2000 Hamburg	30
E. Merck, 6100 Darmstadt	19
Merrell Iptor, 6080 Groß-Gerau	20
Nattermann Arzneimittel, 5000 Köln	26
Werner Schur O.W.G. Chemie, 2300 Kiel	35
Repha Chem.-pharmaz. Fabrik, 3001 Godshorn	30
Sanumedia-Arzneimittel, 5000 Köln	9
Schering AG, 1000 Berlin	11
Springer-Verlag, 1000 Berlin	23
Staatl. Mineralbrunnen Siemens-Erben, 6200 Wiesbaden	27
I. Tachezy, 2000 Hamburg	10
Winter & Ibe, 2000 Hamburg	38

Bitte beachten Sie die Beilagen folgender Firmen:

Labopharma GmbH, 1000 Berlin
Sanorania Dr. Gerhard Strohscheer, 1000 Berlin

Herausgeber:

Nordrhein-Westfälische Gesellschaft für Urologie

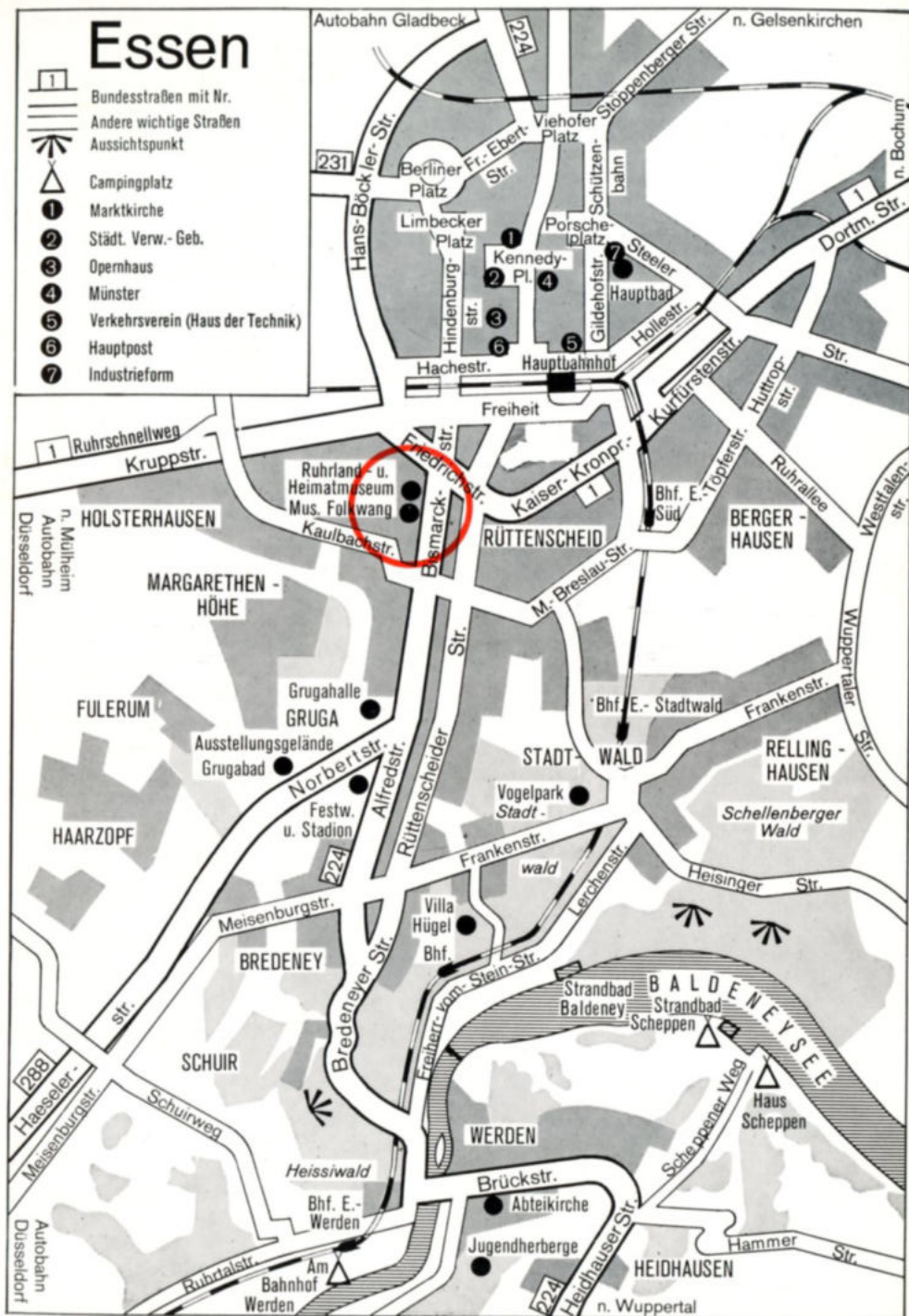
Verlag und Anzeigenverwaltung:

KARL DEMETER,
8032 Gräfelfing vor München,
Würmstraße 13, Telefon 85 23 33,
Telex: 05-24 068 delta d

Druck: R. Köhler-Druck GmbH,
8 München 80, Vogelweideplatz 10

Essen

- 1 Bundesstraßen mit Nr.
- 2 Andere wichtige Straßen
- 3 Aussichtspunkt
- 4 Campingplatz
- 5 Marktkirche
- 6 Städt. Verw.-Geb.
- 7 Opernhaus
- 8 Münster
- 9 Verkehrsverein (Haus der Technik)
- 10 Hauptpost
- 11 Industriemform

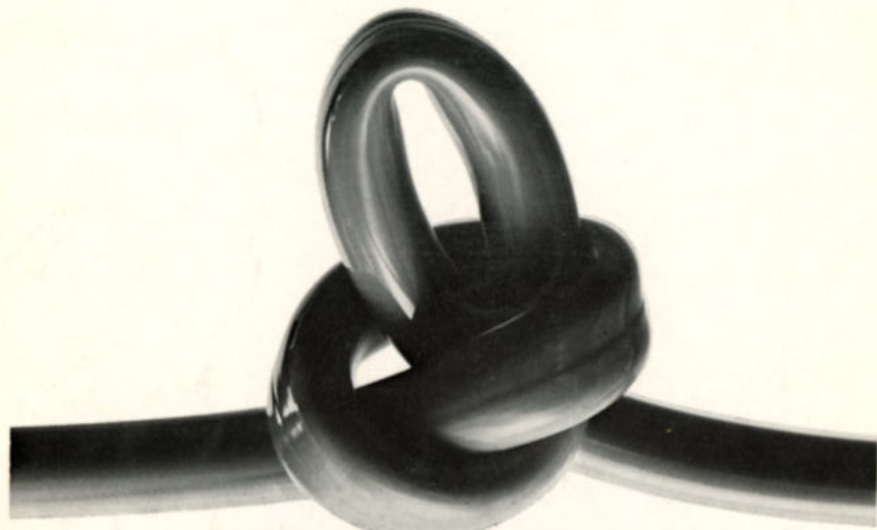


Zusammensetzung:
1 Dragée bzw. 1 Zäpfchen enthält:
Extr. Sabal serr. sicc. 25 mg
Extr. Echinaceae sicc. 30 mg
Asoniaaspiro-(3a-benzoyloxy-
nortropan-8,1'-pyrrolidin)-chlorid 2 mg

Dosierung:
3 x 2 Dragées täglich nach den
Mahlzeiten (in leichteren Fällen 3 x 1)
oder 3 x 1 Zäpfchen täglich.

Kontraindikationen:
akute Harnverhaltung; Prostata-
geschwülste mit primärer Operations-
indikation (hoher Restharn); Glaukom

Handelsformen:
Spasmo-Urgenin®
O.P. mit 40 Dragées DM 9,80 m. MWSt.
O.P. mit 100 Dragées DM 21,25 m. MWSt.
Anstaltspackungen
Spasmo-Urgenin®-Suppositorien
O.P. mit 10 Supp. DM 7,70 m. MWSt.
Anstaltspackung



Miktionsbeschwerden:
SPASMO-URGENIN®
Dragées und Suppositorien

Spasmo-Urgenin behebt dysurische Beschwerden und reguliert vegetative Fehlsteuerungen.

Spasmo-Urgenin unterstützt und ergänzt eine antibakterielle oder hormonelle Behandlung.

Spasmo-Urgenin ist ein antikongestives, antiphlogistisches Uro-Spasmolyticum, dem Wirksamkeit und Verträglichkeit immer wieder bestätigt werden.



Dr. Madaus & Co., 5 Köln am Rhein